

Der Mechanischen Instrumenten.

25

stehet/ eyngerückt/ vnd gegen welchen Spiken die fürgebene Fläche verzeichnet ist/ eben mit denselbigen Spiken wirdt die fürgebene fläche abgemessen/ vñ geben die andern die grösse der verwandelten fläche. Exempel/ Es ist eine runde fläche A. B. soll in ein Quadrat/ doch ohne Abbruch irer Grösse/ verwandelt werden/ Der halben werden die 2. fläche $\odot \square$. becheinander gesucht/ vnd in dem Riß/ so darzwischen stehet/ der Knopff eingesezt. Dieweil dann die runde fläche gegen den längern spiken stehet/ so wirdt auch mit den längern spiken der Diameter A. B. abgemessen/ geben die turkern ein Latus C.D. des Quadrats/ so in gleichem vermögen ist/ als die fürgebene vnd runde fläche/ rc.

Item/ es ist ein zirckelrunder Umbgang in der Breite A.B. oder C.D. mit steinern Platten besetzt/ welche sollen gebraucht werden zu einem dreiseitigen Boden/ e. f. G. wirdt gefragt/ wie weit derselbe mit diesen Platten könnte besetzt werden? In diesem Exempel/ weil die runde fläche nicht allerdings belegt/ sondern in der Mitte ein runden ledigen Platz in sich hält/ kan diese nicht in ein dreiseitige fläche verwandelt werden/ es werde dann zuvor ein vollkommenne runde fläche gemacht/ welche gleiches Vermögens sey als der fürgebene Umbgang/ vnd wirdt auff folgende Weis verrichtet. Erstlich wirdt der Knopff gerückt/ bis die längere spiken den Diametrum B. D. vñnd die kürzere zugleich den Diametrum A. C. erreichen/ so wirdt der Knopff auff der Seiten/ da Planorum augendo stehet/ anzeigen/ wie viel der ganze fläche B. A. C. D. mangele/ daß sie nicht gar mit Platten besetzt/ nemlich ein drittheil. Dieweil dann die ganze fläche B. A. C. D der ledigen flächen A. C. drey in sich hält/ wie der Knopff des Zirkels sekundt anzeigt/ so wirdt auch der besetzte Umbgang zwischen A. B; wo der ledigen fläche A. C. in sich vermögen/ wirdt der halben der Knopff auff der Seiten Planorum augendo in 2. gesetzt/ mit den kürkern Spiken der fläche A. C. verfast/ geben die längere den Diametrum einer Zirckelrunden fläche E. F. welche in gleichem Vermögen ist/ als der besetzte Umbgang zwischen A. B. Nach dem diese Vergleichung vollbracht/ wirdt die jetztgemachte fläche E. F. in einen Erlangel verwandelt/ dieweil ein dreiseitige ebene fläche damit zu besetzen ist fürgeben.

Vnd wirdt erstlich der Knopff auff dem Riß zwischen \odot . \triangle . gesetzt/ darnach mit den kürken Spiken. Dieweil \odot auff der Seiten(des Rißses gegen der kürken stehet) der Diameter E. F. abgemessen/ geben die lange Spiken ein Latus des Triangels/ so in gleicher Grösse/ der halben

D

halben